

Schützen - blättla

Nr. 3/2011

Juli - September



Veranstaltungsüberblick

Termin		Veranstaltung		Ort
Fr.	08.07.11	19:00 Uhr	Wintersdorfer Kärwa	Wintersdorfer Festplatz
Sa.	09.07.11			
So.	10.07.11			
Mo.	11.07.11			
Mo.	11.07.11	18:30 Uhr	Gaujugendschießen	SV Meiersberg
Di.	12.07.11			
Mi.	13.07.11			
Do.	14.07.11			
Fr.	15.07.11		Gaujugendzeltlager	SV Meiersberg
Sa.	16.07.11			
So.	17.07.11			
So.	31.07.11	15:00 Uhr	Festadler Schießen	ASG Zirndorf
Sa.	20.08.11	12:45 Uhr 13:30 Uhr	Abfahrt Kutschen (Kärwa Zirndorf) Treffen zum Festzug	Leichendorfer Mühle Zirndorf Eichenhain
Fr.	09.09.11	19:00 Uhr	Königsschießen und Vereinsmeisterschaft	Schützenhaus
So.	11.09.11	09:00 Uhr		
Fr.	16.09.11	19:00 Uhr		
So.	18.09.11	09:00 Uhr		
Fr.	23.09.11	19:00 Uhr		
So.	25.09.11	09:00 Uhr		
Sa.	24.09.11	08:00 Uhr	Oktoberfestlandesschießen in München	Abfahrt Parkplatz Fa. RUAG, Fürth
So.	08.10.11	10:00 Uhr	Stadtmeisterschaft LG / LP	SSV Wintersdorf

Wöchentliche Termine

Tag	Uhrzeit von	bis	Bezeichnung
Dienstag	18:30 Uhr 19:00 Uhr	20:30 Uhr 22:00 Uhr	Jugendtraining Wettkampfschützen- und Mannschaftstraining
Freitag	19:00 Uhr	23:00 Uhr	Allgemeines Training – Vereinsabend
Sonntag	09:00 Uhr	12:00 Uhr	Allgemeines Training – Frühschoppen

Osterschießen

08. – 10. April 2011

Am Osterschießen beteiligten sich rund 30 Schützen. Eierfärben und Preisverteilung war 2011 fast schon Ende April und somit nahezu einen Monat später wie letztes Jahr. Deshalb schmeckte Festes und Flüssiges diesmal wieder im „Biergarten“ der Mühle. Will heißen es war angenehm warm. Folgende Ergebnisse konnten erzielt werden.

Serie Jugend:

1. Platz	Sebastian Matyssek	93,9	Ringe
2. Platz	Christina Grießl	79,0	Ringe
3. Platz	Carsten Frey	62,2	Ringe
4. Platz	Lennert Frey	53,4	Ringe
5. Platz	Rene Himmler	50,9	Ringe
6. Platz	Martin Grießl	48,4	Ringe

Osterscheibe Jugend

1. Platz	Sebastian Matyssek	200,2	Teiler
----------	--------------------	-------	--------

Serie Schützen:

1. Platz	Tomislav Kriznik	102,5	Ringe
2. Platz	Jürgen Kirschbaum	98,8	Ringe
3. Platz	Sebastian Meier	97,5	Ringe
4. Platz	Dachsbacher Irene	96,5	Ringe
5. Platz	Walther Andreas	96,3	Ringe
6. Platz	Emil Klein	95,0	Ringe
7. Platz	Lörner Herbert	94,8	Ringe
8. Platz	Jürgen Westenkirchner	92,0	Ringe
9. Platz	Günther Hirscl	87,6	Ringe
10. Platz	Albert Grießl	85,1	Ringe
11. Platz	Harald Klein	79,4	Ringe
12. Platz	Georg Himmler	78,0	Ringe
13. Platz	Michael Himmler	75,6	Ringe
14. Platz	Petra Grießl	71,1	Ringe
15. Platz	Agata Westenkirchner	65,1	Ringe
16. Platz	David Himmler	64,3	Ringe
17. Platz	Michael Grießl	61,8	Ringe
18. Platz	Birgit Himmler	32,0	Ringe

Osterpokal Schützen:

1. Platz	Andreas Walther	25,1	Teiler
Ehrenpreis	Günther Hirscl	1103,0	Teiler

Georg Heidingsfelder Pokal:

1. Platz	Tomislav Kriznik	70,5	Teiler
----------	------------------	------	--------

Dank an alle Helferinnen und Helfer, sowie der Schützenjugend



Vorbereitung

Schwerstarbeit am Hochofen



Der Erfolg

Runde Geburtstage

Unser Ehrenmitglied Georg Himmler konnte im April seinen 75. Geburtstag feiern. Auch unser verdienstvoller Mitstreiter Albert Griefl konnte dieses Jubiläum 4 Wochen vorher begehen. Dazu wurde in der Mühle gebührend Salut geschossen und zum Feiern eingeladen. Auch von dieser Seite aus nochmals beste Wünsche vom gesamten Verein.



Tagesausflug

21. Mai 2011

Samstag früh ging es wieder mal auf zum Ausflug.

Unser Ziel war heuer Marienbad in Tschechien. Natürlich waren auch wieder die Stadtwürste, Semmeln und Gurken an Bord, ohne die ein Ausflug nur die Hälfte wert sein würde. So die einhellige Meinung anlässlich der ersten Pause.

Im Anschluss konnten wir uns von der legendären Braukunst in der dortigen Region überzeugen. Die Brauerei Chodovar und deren Anlagen wurden mit einer Führung besichtigt. Am Ende der Führung konnte das Endprodukt am Bierbrunnen verkostet werden. Das anschließende Mittagessen in der Brauereigaststätte in tiefen alten Bierkellern war mehr als erlebenswert – und gut wars auch noch.

Die Stadt Marienbad selbst bot dann vielerlei Sehenswertes, gerade die alte und größtenteils renovierte Bausubstanz vergangener Jahrhunderte war beeindruckend.

Während der Rückfahrt wurde dann zu Abend gegessen und legendäre Windbeutel mit nach Hause genommen. Ein gelungener Ausflug und wieder bestens organisiert.



Der Bierbrunnen mit seinen Benutzern

Freundschaftsschießen

04. Juni 2011

Am 4. Juni wurde der Holzadler aufgezogen und beschossen.

Zusammen mit unseren Freunden der ASG Zirndorf, allen voran deren Gildenmeister Werner Langer, verbrachten wir einen schönen Nachmittag am Achterplätzla. Der SSV war recht gut vertreten, konnte aber heuer den Trend der letzten Jahre vorne zumindest mitzumischen, nicht fortführen. Also wenig Holz aber viel Spaß dort oben, nur kurz von kleinen Gewittern unterbrochen. Die Salzknächla? Ganz hervorragend!

Ergebnisse:

1. Platz	Norbert Zwingel	ASG	1970Gramm
2. Platz	Friedrich Lautner	ASG	960 Gramm
3. Platz	Werner Langer	ASG	920 Gramm
4. Platz	Fritz Lunz	ASG	900 Gramm
5. Platz	Erwin Scheckenbach	ASG	890 Gramm
6. Platz	Tomislav Kriznik	SSV	890 Gramm
7. Platz	Erwin Ornot	SSV	680 Gramm
8. Platz	Harald Klein	SSV	520 Gramm
9. Platz	Roland Halbritter	SSV	330 Gramm
10. Platz	Andreas Lautner	ASG	240 Gramm
11. Platz	Petra Grießl	SSV	230Gramm
12. Platz	Michael Waschk	SSV	170 Gramm
13. Platz	Christine Klein	SSV	150 Gramm
14. Platz	Michael Grießl	SSV	90 Gramm
15. Platz	Jürgen Westenkirchner	SSV	50Gramm
16. Platz	Emil Klein	SSV	0 Gramm
17. Platz	Uwe Bautz (AK)	SSV	0 Gramm



Die Geschichte des „aufgelegt“ Schießens

Auf „südlicher Sicht“ (also Bayern, Baden, Württemberg, usw.) kam das Aufgelegt-Schießen sowieso nie in Frage. Während „nördlich des Weißwurst-Äquators“ eigentlich ausschließlich aufgelegt geschossen wurde – außer in den sogenannten Freihand-Vereinen. Selbst nach dem 1. Weltkrieg, als viele Schützenkameraden versehrt auf dem Feldzug zurückkehrten, kam es nicht in Frage, daß die Kameraden nun offiziell aufgelegt schießen dürften. Deswegen wurden die abenteuerlichsten Hilfskonstruktionen entwickelt, damit die Schützen weiterhin stehend an den Stand treten konnten. Der nebenstehende Artikel aus der *Bayerischen Schützenzeitung* von 1925 gibt Auskunft über den Diskussionsstand und zeigt die Haltung des DSB zu diesem Thema. Im Übrigen begann im gleichen Jahr eine heftige deutschlandweite Diskussion in den einschlägigen Zeitungen, ob denn beim Bundesschießen in München 1927 „endlich“ auch das Aufgelegt-Schießen eingeführt werden kann, damit die Schützen auf dem Norden Deutschlands ebenfalls erfolgreich teilnehmen könnten.

Für einarmige Schützen.

Durch den grausamen Weltkrieg verloren viele ehemalige Schützen den rechten oder linken Arm, so daß sie den liebgewonnenen Schießsport nicht mehr ausüben konnten. Für sie kam daher nur mehr das „Aufliegeschießen“ in Betracht. Gelegentlich des Schützenfestes in Hannover wurde auch ein diesbezüglicher Antrag eingebracht, aber er wurde von der Schießordnungs-Kommission des deutschen Schützenbundes abgelehnt, als mit den Schießvorschriften des D. Sch. B. nicht vereinbar. Es mußte daher etwas anderes gefunden werden, um den Einarmigen das Schießen möglich zu machen.

Da dürfte es nun interessieren, daß — wie in der Deutschen Schützenzeitung zu lesen ist, — Herr Peter Lorenz eine diesbezügliche Vorrichtung zum Schießen für einarmige Schützen konstruiert hat. Die zum Anspannen bestimmte Vorrichtung hat eine in Halshöhe befindliche, auf den Gürtel gestützte Gabel, in die das Gewehr gelegt wird — an die Stelle, die sonst die linke Hand (bei Rechtsschützen) erfährt und diese sozusagen ersetzt. Nach Beschluß der Schießordnungs-Kommission können sich Einarmige dieses Apparates bei jedem Schießen bedienen. Derselbe kann über oder unter der Schützenjoppe getragen werden, und kann in ein paar Sekunden gebrauchsfertig gemacht werden. Bei Nichtgebrauch ist eine Verdeckung desselben ebenso rasch möglich. Nach der D. Sch. B. ist der Apparat vielfach ausprobiert, und haben einarmige Schützen auf 130 Meter (20-Kreis, Ringscheibe) Serierendurchschüsse von über 16 erzielt, ein Beweis, daß die Vorrichtung die fehlende Hand, bezw. Arm vollkommen ersetzt.

Bayerische Schützenzeitung No. 34 / 21. August 1925

Doch der DSB blieb verständlicherweise hart und weigerte sich nach wie vor, dem *unsportlichen und unmännlichen Aufgelegt-Schießen* das Bundesschießen zu öffnen. Die Leserbriefe in den Schützenzeitungen strotzten vor Polemik. Man warf den Verfechtern des Aufgelegt-Schießens vor, sie mögen sich doch gleich große Polsterfessel und dicke Sandfäcke zum Auflegen mitbringen, damit sie es sich besonders zielsicher und bequem einrichten können...

Gauschießen in Cadolzburg

23., 26. Und 28. Juni 2011

Das Gauschießen 2011 fand erstmals nach dem von der Gauverwaltung geänderten und vereinfachten Modus statt. Teilnahme und Ergebnisse stehen noch nicht zur Verfügung. Die Cadolzburger Schützen feierten zugleich die 100 jährige Grundsteinlegung ihres Schützenhauses, der vordere Teil stammt noch aus der Zeit kurz vor dem ersten Weltkrieg, mit einem Bürgerschießen und einer Schützenkirchweih.

Sauessen am 25. Juni 2011

Der Schützenkönig Harald Klein lud Ende Juni zum Sauessen ein. Ihm wurde ein Ehrensallut bester Qualität verpasst. Eine ansehnliche Menge an Schützinnen und Schützen kam, bei seit längerem wieder einmal etwas regnerischem Wetter, in die Scheune. Schützenkollege Peter Staude spielte auf und wir verzeichneten beste Stimmung. 5 Minuten Verspätung bescherten dem 1. Bürgermeister dann sogar noch ein Ehrenspalier der Salutschützen des SSV. Dank an alle Bediensteten des SSV für ihre tatkräftige Mithilfe.



Vorschau auf die kommenden Ereignisse

Juli – September 2011

siehe auch im Überblick am Anfang des Blättrilas

Das **Festadlerschießen** der ASG Zirndorf, zu welchem wir seit einigen Jahren eingeladen sind, findet am Sonntag den 31. Juli 2011 am Achterplätzla statt. Hier möchte ich euch bitten vorbeizuschauen und mitzuschießen.

Am Samstag den 20. August 2011 folgt dann der **Kirchweihzug** anlässlich der **Zirndorfer Kirchweih**. Hier ist es besonders wichtig, dass wir wieder genügend Teilnehmer unseres Vereins im Sinne des Wortes auf die Beine stellen können. Also bitte mitlaufen! Brotzeit gibt's anschließend wie immer in der Mühle.

Unser **Königschießen** findet ab dem 9. September statt. Wie auch vergangenes Jahr schon steht ein zusätzliches Wochenende zur Verfügung, also 6 Schießtage. Die Vereinsmeisterschaft ist an allen Tagen mit schießbar. Das sollte bei jedem klappen.

Auch wenn es erst für das letzte Quartal anstünde, dennoch zur Information:

- **Stadtmeisterschaft** heuer beim SSV Wintersdorf am 8. Oktober 2011
- **Königsproklamation** 22. Oktober auf vielfachen Wunsch im **Schützenhaus**

Impressum

Post-
anschrift: Sportschützenverein Wintersdorf e.V.
Frankenstraße 10
90513 Zirndorf

Bank-
verbindung: Raiffeisenbank Zirndorf Stadtparkasse Fürth
BLZ: 760 696 69 BLZ: 762 500 00
Konto: 213 802 Konto: 5 323 126

Auflage: 180 Stück

Redaktion: Jürgen Westenkirchner Tel: (09127) 57 86 77

 Harald Klein Tel: (0911) 674991

 Michael Waschk Tel: (0911) 609895

E-Mail ✉ ssv-wintersdorf@t-online.de

Hinweis: Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 13.06.2011

Gestaltung: Inhalt: Jürgen Westenkirchner (Vorlagen M. Himmler)

Druck: Repro-Kopier-Service Tel: (0911) 96 93 900
 Oberasbach

Änderung der Anschrift oder Bankverbindung

Sie ziehen um oder Sie sind umgezogen?

Ihre Bankverbindung hat sich geändert?

Ihr Name hat sich geändert?

Dann füllen Sie bitte das Formular aus und senden es an:

SSV Wintersdorf – EDV

Frankenstraße 10

90513 Zirndorf

Name, Vorname: _____

Adressänderung:

Alte Adresse: _____

(Straße)

(PLZ)

(Ort)

Neue Adresse: _____

(Straße)

(PLZ)

(Ort)

Neue Bankverbindung:

Bankleitzahl: _____

Konto-Nr. _____

Name der Bank: _____

Kontoinhaber: _____

Namensänderung:

Neuer Name: _____

(Ort, Datum)

(Unterschrift)

Geburtstage

Juli	01.07.	Stephanie	Riedl	16.07.	Stefan	Bölian
	08.07.	Christa	List	19.07.	Markus	Strachota
	11.07.	Hubert	Kranig	21.07.	Andreas	Walther
	11.07.	Herbert	Kranig	24.07.	Friedrich	Lunz
	12.07.	Sebastian	Meier	25.07.	Karl	Zeyda
	12.07.	Albrecht	Walther	28.07.	Robert	Matscheko
	14.07.	Jürgen	Meier			
August	02.08.	Günter	Herrmann	19.08.	Dietmar	Roscher
	08.08.	Hans	Rotter	23.08.	David	Himmler
	10.08.	Patrick	Telle	26.08.	Sieglinde	Walther-Gaus
	14.08.	Heidemarie	Beutner	28.08.	Adolf	Lößlein
	15.08.	Rene	Himmler	30.08.	Anton	Gebert
September	07.09.	Dieter	Hartmann	20.09.	Werner	Langer
	10.09.	Peter	Staude	21.09.	Fritz	Kunde
	10.09.	Siegfried	Teichmann	25.09.	Renate	Walther
	13.09.	Horst	Ammon	26.09.	Werner	Güßregen
	14.09.	Heinz	Hahn	27.09.	Helmut	Städtler
	15.09.	Donald	Fröbel	28.09.	Christina	Grießl
	16.09.	Jürgen	Kirschbaum	29.09.	Josef	Weidner
	17.09.	Jan Philipp	Westphal	30.09.	Agata	Westenkirchner
	18.09.	Karl	Seidel			
Oktober	01.10.	Birgit	Himmler	19.10.	Klaus	Böhm
	02.10.	Erwin	Maas	20.10.	Emil	Klein
	04.10.	Adolf	Briol	23.10.	Hans	Gugel
	07.10.	Sebastian	Leitmeier	23.10.	Robert	Roth
	15.10.	Karin	Walther	29.10.	Jürgen	Lörner
	18.10.	Steffen	Mickain			

Wir gratulieren besonders

zum 80. Geburtstag

20.10.1931 Klein, Emil

zum 75. Geburtstag

21.09.1936 Kunde, Fritz

zum 60. Geburtstag

30.08.1951 Gebert, Anton
26.09.1951 Güßregen, Werner